



Beitragsanmeldungen

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, sich aktiv an dem Kongress zu beteiligen und Ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem breiten Publikum vorzustellen. Sie können unter zwei Formen der Beitragsanmeldung auswählen:

- **Einzelbeiträge** sind Beiträge, die als Poster oder Vortrag vorgestellt werden können.
- **Symposien** bestehen aus mehreren Beiträgen (minimal vier, maximal sechs Beiträge) zu einem thematischen Schwerpunkt.

Ausführliche Informationen zur Beitragsanmeldung finden Sie demnächst auf der Kongresswebsite www.gerontologie-geriatrie-kongress.org sowie bei den Fachgesellschaften DGG: www.dggeriatrie.de bzw. DGGG: www.dggg-online.de.

Beitragseinreichungen sind ausschließlich über die Kongresswebsite bis zum 9. April 2024 möglich!

Hotel & Anreise

Hotelzimmer können über unseren Partner HRS in Kürze über die Kongresswebsite gebucht werden. Dort finden Sie auch Informationen über die Reise nach Kassel sowie die Anfahrt zur Universität.



Kongressort
Universität Kassel
Campus Holländischer Platz
Mönchebergstr. 19
34125 Kassel

Veranstalter
Aey Congresse GmbH
An der Wuhlheide 232 A
12459 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2900659-4
Telefax: +49 (0) 30 2900659-5
gerontologie-geriatrie@aey-congresse.de
www.aey-congresse.de

Bildernachweis:
© Titel: Andrea_Haferburg_Glaskasten Universität Kassel
Presse Universität Kassel
Elevated View Of Doctors Stacking Hands: Andrey Popov – stock adobe
Mönch K36 Universität Kassel



Altern ohne Grenzen

11. - 14. September 2024
Kassel

16. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie

36. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie

8. Gemeinsamer Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie und der Schweizerischen Gesellschaft für Gerontologie

6. Gemeinsamer Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie und der Schweizerischen Fachgesellschaft für Geriatrie

13. Gemeinsamer Deutsch-Österreichischer Geriatriekongress





Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir, Univ.Prof. Dr. habil. Kirsten Aner als Präsidentin der DGGG und Prof. Dr. med.univ. Markus Gosch als Präsident der DGG freuen uns, Sie im September 2024 an der Universität Kassel begrüßen zu dürfen.

Unter dem Kongressthema „Altern ohne Grenzen“ wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren, wie sich neue wissenschaftliche Erkenntnisse, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen in Gerontologie und Geriatrie niederschlagen. Verändern sich die Grenzen unseres aktuellen Denkens, verschwinden sie gar? Entstehen neue Grenzen? Was bedeuten die rasanten Veränderungen für die Medizin und das Soziale, für das Altern weltweit?

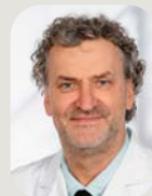
An den Tagen in Kassel wollen wir uns diesen Fragen stellen, interdisziplinär und interprofessionell diskutieren. Mit interessanten Keynote-Lectures und Symposien zu Schwerpunkt- und frei eingereichten Themen werden wir Ihnen sicher einen spannenden Kongress bieten können.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Beiträge!

Univ.-Prof. Dr. habil. Kirsten Aner
Kongresspräsidentin der DGGG



Prof. Dr. med.univ. Markus Gosch
Kongresspräsident der DGG



Programm

In **Keynote-Vorträgen** werden hochaktuelle Themen der Gerontologie und Geriatrie behandelt.

Interdisziplinäre Symposien sind dagegen ein Forum für den themenbezogenen Austausch der unterschiedlichsten Disziplinen der Alterswissenschaften und Medizin.

Veranstaltende Gesellschaften:

Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG)
Prof. Dr. Kirsten Aner (Präsidentin)

Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG)
Prof. Dr. med. univ. Markus Gosch (Präsident)

Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie (GERONTOLOGIE CH)
Dr. Delphine Roulet Schwab (Präsidentin)

Schweizerische Fachgesellschaft für Geriatrie (SFGG-SPSG)
Prof. Dr. Andreas Stuck (Präsident)

Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie (ÖGGG)
Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernhard Iglseider (Präsident)



KASSEL 2024 – DOCUMENTA-STADT

Wir treffen uns 2024 zum fachlichen Austausch in der größten Stadt Nordhessens, die bereits zweimal mit einem Welterbe-Titel der UNESCO geadelt wurde und mit ihrem historischen Erbe genauso begeistert wie mit zeitgenössischer Kunst, märchenhafter Romantik und regionalen Genüssen.

Wir möchten Sie herzlich einladen! Nutzen Sie die Chance, unter dem Motto „Altern ohne Grenzen“ mit vielen Experten, Meinungsbildnern und Entscheidungsträgern aus der Geriatrie, Gerontologie und vielen anderen Disziplinen vor Ort in persönlichen Kontakt zu treten.

THEMENSCHWERPUNKTE

Altenhilfe, Altenpolitik, Biologie, Digitalisierung und Robotik, Emotion und Kognition, Grenzwerte, Klima, Kritische Wissenschaft, Infektionen, Interdisziplinarität und Interprofessionalität, Migration, Mobilität, Multimorbidität und Polypharmazie, Neurogeriatrie, Notfall- und Intensivmedizin, Pflege, Prävention, Rehabilitation, Soziale Altenarbeit, Sturz, Therapiebegrenzung und Ethik, Transsektorale Altersmedizin

